

# Rathaus - Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN. MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, I. STOCK, TUR 309 b - TELEFON: 42 801, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 15. Juli 1965

Blatt 1910

40 und 25 Jahre Einsatzbereitschaft für die Wiener  
=====

15. Juli (RK) Landeshauptmann Marek überreichte heute im Stadtsenatssaal des Wiener Rathauses an 41 Feuerwehr- und Rettungsmänner das vom Land Wien gestiftete Ehrenzeichen für 40- beziehungsweise 25jährige verdienstvolle Tätigkeit im Wiener Feuerwehr- und Rettungswesen. An der Feierstunde nahmen die Mitglieder der Wiener Landesregierung Dr. Glück, Maria Jacobi und Pfösch, Mitglieder des Wiener Landtages, Branddirektor Dipl.-Ing. Havelka und der Chefarzt der Rettung, Dr. Motz, teil.

Landeshauptmann Marek hob in seiner Würdigungsansprache hervor, daß es für keinen anderen Zweig der Stadtverwaltung eine Auszeichnung gäbe, wie sie der Wiener Landtag im Jahre 1951 für die 40- beziehungsweise 25jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen gestiftet habe. Dies sei jedoch durchaus recht und billig, denn Feuerwehr und Rettungsdienst benötigen mehr, als das Ethos, das für jeden Beruf notwendig ist. Von diesen Männern wird der Wille erwartet, jederzeit bereit zu sein, den Mitmenschen zu helfen. Die Wiener Feuerwehren und Rettungsdienste haben dieser Erwartung immer entsprochen.

Landeshauptmann Marek gedachte an dieser Stelle der zahlreichen Opfer, die Angehörige der Wiener Feuerwehr in den hinter uns liegenden dunklen Jahren für ihre patriotische Gesinnung und die Treue zu Österreich gebracht haben. In der Nachkriegszeit hat die Feuerwehr durch ihren Einsatz Milliardenwerte vor der Vernichtung bewahrt. Es ist am Platze, der Wiener Bevölkerung von Zeit zu Zeit die Leistungen von Feuerwehr und Rettungsdienst in Erinnerung zu rufen. Im Vorjahr verzeichneten die Wiener Berufs-

./.

feuerwehr 8.188 Ausrückungen, der Wiener Rettungsdienst 39.123, das Rote Kreuz 28.745 und der Arbeiter-Samariterbund 10.147 Einsätze. Das sind 85.803 Hilfeleistungen, was einem Tagesdurchschnitt von 235 entspricht. Das Jahr 1965 mit seinen Hochwasserkatastrophen stellte noch schwerere Anforderungen. Darum soll mit den heute verliehenen Ehrenzeichen der Dank der Wiener Stadtverwaltung und der Dank der gesamten Bevölkerung sichtbar zum Ausdruck gebracht werden.

Das Ehrenzeichen für 25jährige Berufstätigkeit erhielten 19 Mitarbeiter der Feuerwehr der Stadt Wien, 13 Männer des Wiener städtischen Rettungs- und Krankenbeförderungsdienstes, zwei Mitarbeiter der Österreichischen Gesellschaft vom Roten Kreuz, drei Mitglieder der Berufsfeuerwehr der Stadlauer Malzfabrik und je ein Mitarbeiter der Berufsfeuerwehren Hofherr Schrantz und ÖMV.

Das Ehrenzeichen für 40jährige Berufstätigkeit erhielten der Löschmeister der Freiwilligen Feuerwehr Wien-Süßenbrunn, Johann Heyderich und der Lenker des Wiener Rettungsdienstes, Anton Kaindl.

- - -

#### Instandsetzung der Straßen im Lainzer Tiergarten

15. Juli (RK) Die Straßen im Lainzer Tiergarten weisen durch den schneereichen und langen Winter schwere Frostschäden auf. Die Niederschläge der letzten Monate und das Hochwasser haben diese Gebrechen noch verschlimmert, so daß eine Instandsetzung der Wege dringend notwendig erscheint. Der auch für das Forstamt zuständige Gemeinderatsausschuß für Baubehördliche und sonstige technische Angelegenheiten beschloß in seiner gestrigen Sitzung, 400.000 Schilling für die Instandsetzung der Straßen im Lainzer Tiergarten freizugeben. Im einzelnen sollen das Wegstück zwischen Hermes-Villa und Rohrhaus, Teilstücke der Pulverstampfstraße und des Schlossergaßls, die Zufahrten zum Dianator und die Gütenbachstraße renoviert werden.

- - -

Musikveranstaltungen in der Woche vom 19. bis 25. Juli  
 =====

15. Juli (RK)

Montag, 19. Juli:

17.00 Uhr, 3. Bezirk, Oberer Belvedere Garten: Kulturamt der Stadt Wien: Promenadekoncert; Wiener Konzertorchester, Dirigent Willy Rößner (Schubert, Dvořák, Johann Strauß, Ziehrer, Komzak, Waldteufel, Schneider, Jessel)

20.00 Uhr, Palais Lobkowitz: Kulturamt der Stadt Wien: Beethoven-Klavierabend Inge Mayerhofer-Langner, Clara Reganzini-Guttman, Peter Efler (Sonaten op. 31/2, op. 27/1, op. 90 und op. 57)

Dienstag, 20. Juli:

17.30 Uhr, 15. Bezirk Märzpark: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Musikkapelle der Wiener Gaswerke

17.30 Uhr, 21. Bezirk, Wasserpark: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Musikkapelle der Wiener Verkehrsbetriebe

wegen der am Abend auf dem Rathausplatz stattfindenden Eröffnung der Gymnaestrada findet kein Konzert im Arkadenhof statt!

Mittwoch, 21. Juli:

20.00 Uhr, Palais Auersperg: Kulturamt der Stadt Wien: Duo-Abend Takeshi Kobayashi, Violine - Kurt Rapf, Klavier (Mozart: Sonate C-dur KV 296; Schubert: Sonatine g-moll op. 137/3; Ogura: Sonatine; Beethoven: Kreutzer-Sonate)

Donnerstag, 22. Juli:

17.00 Uhr, 1. Bezirk, Volksgarten: Kulturamt der Stadt Wien: Promenadekoncert; Wiener Konzertorchester, Dirigent Ferdinand Weiss (Heuberger, Johann Strauß, Josef Strauß, Zeller, Eysler, Fucik, Waldteufel, Elgar, Dvořák, Weihovsky, Leonhardt)

17.30 Uhr, 11. Bezirk, Herderpark: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Polizeimusik Wien

17.30 Uhr, 12. Bezirk, Theresienpark: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Musikkapelle der Wiener Verkehrsbetriebe

17.30 Uhr, 16. Bezirk, Kongreßpark: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Musikkapelle der Wiener Verkehrsbetriebe

20.00 Uhr, Palais Rasumofsky: Kulturamt der Stadt Wien: "Amglan Chamber Soloists" (Kammermusik und Lieder von Purcell, Britten, Prokofieff, Coperario, Cavendish, Abel, Bartlet)

Freitag, 23. Juli:

17.30 Uhr, 10. Bezirk, Reumannplatz: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Polizeimusik Wien

17.30 Uhr, 20. Bezirk, Allerheiligenplatz: Kulturamt der Stadt Wien: Konzert der Musikkapelle der Wiener Verkehrsbetriebe

20.00 Uhr, Wiener Rathaus, Arkadenhof: Kulturamt der Stadt Wien: 6. Orchesterkonzert; Wiener Symphoniker, Dirigent Uwe Mund (Haydn: Symphonie Nr. 99, Es-dur; A. Stark: Triptychon in E; Mendelssohn: 3. Symphonie a-moll op. 56)

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"

=====

15. Juli (RK) Samstag, den 17. Juli, Route 5 mit Planetarium, Hauptfeuerwache Leopoldstadt, Wohnhausanlage Vorgartenstraße mit Kindergarten und Markt, Marshallhof mit Kindergarten und Volkshaus, Montagebaufabrik und Neubaugebiet Kagran, Pensionistenheim "Sonnenhof", Donaupark mit Donauturm, Nordeinfahrt, Nordbrücke und Gürtelbrücke sowie sonstigen städtischen Anlagen und Einrichtungen. Abfahrt vom Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 13 Uhr.

- - -

Parteienbesprechungen im Wiener Rathaus  
=====

15. Juli (RK) Im Rathaus haben heute Vertreter der Sozialistischen Partei Österreichs unter Führung von Vizebürgermeister Slavik und Vertreter der Österreichischen Volkspartei unter Führung von Vizebürgermeister Dr. Drimmel über die möglichen Auswirkungen der vom Bund im Jahre 1962 erlassenen Gemeindeverfassungsnovelle beraten. Die Parteienbesprechungen wurden vorläufig unterbrochen, um die Ergebnisse des Begutachtungsverfahrens zu dem Entwurf des Magistrats für das notwendige Landesgesetz abzuwarten. Nach Vorliegen dieses Gutachtens werden die Verhandlungen fortgesetzt.

- - -

Diplomatische Besuche bei Bürgermeister Marek  
=====

15. Juli (RK) Heute nachmittag fand sich wieder eine Reihe von in Wien akkreditierten ausländischen Diplomaten im Wiener Rathaus ein, um sich Bürgermeister Marek vorzustellen. Es kamen der Botschafter Großbritanniens, Pilcher, der Botschafter Schwedens, Baron Lagerfelt, und der Geschäftsträger der Schweizer Botschaft, Schnyder.

- - -

Rindernachmarkt vom 15. Juli

=====

15. Juli (RK) Neuzufuhren Inland: eine Kuh, Gesamtauftrieb und verkauft dasselbe. Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreis.

- - -

Schweinenachmarkt vom 15. Juli

=====

15. Juli (RK) Neuzufuhren Inland: 105 Stück. Gesamtauftrieb und verkauft dasselbe. Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

Außermarktbezüge: In der Woche vom 9. bis 15. Juli (ohne Direkteinbringungen in die Bezirke): 1.558 Stück.

- - -

Pferdenachmarkt vom 15. Juli

=====

15. Juli (RK) In- und Ausland kein Auftrieb.

- - -